

Mahlzeit

Kulinarische Karussellfahrt im Bernepark in Bottrop

12.02.2016 | 19:23 Uhr



Foto:

Meine erste Runde mit dem Menü-Karussell in diesem Jahr im Bernepark in Bottrop war ein großes Vergnügen. Das hat gleich mehrere Gründe.

Man trifft den kochenden Pfundskerl Johannes Lensing, der nach manchen Stationen Betriebsleiter einer ungewöhnlichen gastronomischen Adresse ist. Ungewöhnlich einerseits, weil die Architektur einer (historischen, also stillgelegten) Kläranlage am Emscher-Radweg von ganz eigenem, sehr ästhetischem Reiz ist. Zweitens, weil das „Maschinenhaus“ im **Bottroper Berne Park** einer Arbeitsförderungsgesellschaft angehört. Hier werden Menschen ins Berufsleben geführt, die es auf dem Markt nicht leicht haben.

Lauter gute Gründe, einzukehren, aber die Küche sei unbedingt mitgenannt. Lensings Team hält es ganz bewusst eine Spur geerdeter, geradliniger als mancher andere Karussell-Anbieter. Der Preis ist bei vier Gängen samt Wein und Wasser (39€) ein Schnäppchen. Clever händelt das Maschinenhaus sein Motto, kulinarisch im Ruhrgebiet zuhause zu sein, ohne Plumpeheit, gleichwohl mit sprachlichem Witz. Da sind zur Entensülze die Patrönkes (Linsen) von Rotweinessig und Kürbiskernöl als delikater Salat geprägt. Da sind gelbe Runkel und Apostelkuchen (Steckrübe und herrlich buttrige Brioche-Scheiben), die ein mustergültig saftiges Schweinefilet samt Portweinzwiebelsauce eskortieren. „Appeltörtcken, Schokkeladentunke, Vanillezeuchs und so eiskaltet Preiselbeerdings“ müssen wir kaum übersetzen. Gut war's – und preisfair geht es nicht nur dann zu, wenn das Karussell sich dreht. Lensings sonntäglicher Mittagstisch (Drei Gänge, 19,90) reicht wahlweise von Omas gutem Sauerbraten bis zu Welsfilet. Ausprobieren, aber reservieren!

Bernepark, Ebelstr. 25a, Bottrop. Telefon 02041-3754840. www.bernepark.de

Preise: Nicht überzogen. Neben kulinarischem Ehrgeiz waltet auch ein Herz für Spiegelei und Currywurst.

Ambiente: Ein besonderer Ort. Draußen Lichtkunst, drinnen fein und geschmackvoll eingerichtete Maschinenhalle.

Service: Grund-sätzlich zuvor-kommend und nett. Sollte es bei Kleinigkeiten mal haken: Hier wird ausgebildet.

Lars von der Gönna